

Anmeldung zur Aufnahme in die Berufsschule

Schülerdaten

Familienname		Geburtsname	Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort und Geburtsland		Geschlecht	Konfession
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort		
Telefon	Mobiltelefon		E-Mail	
Staatsangehörigkeit		in Deutschland seit	Familiensprache	

Bisheriger Schulbesuch

Grundschuleintritt (Jahr)	höchster Schulabschluss	erreicht am
zuletzt besuchte Schule und Schulform	Schulort	Klasse

Erziehungsberechtigte bei Minderjährigen

Familienname(n)	Vorname(n)	
Verhältnis zum Bewerber (Eltern, Vater, Mutter, Großeltern, Betreuer)		
Anschrift der Sorgeberechtigten		
Telefon	Mobiltelefon	Notfall-Telefonnummer

Berufsausbildungsverhältnis

Ausbildungsberuf	Fachrichtung/Bereich	
Beginn	Ende	Dauer (Jahre)

Ausbildungs-/Beschäftigungsbetrieb (Kammerzugehörigkeit: IHK HWK Sonstige: _____)

Ausbildungsbetrieb	Filiale	
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	
Telefon	Fax-Nr.	E-Mail
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	

Bei Auszubildenden Industriekaufmann/-frau mit Abitur/Fachhochschulreife unbedingt auswählen: * Anmeldung zum/-r

Industriekaufmann/-frau + **Bachelor of Arts (BWL)** Industriekaufmann/-frau ohne Zusatzqualifikation

Bei Auszubildenden Steuerfachangestellte/-r mit Abitur/Fachhochschulreife unbedingt auswählen: ** Anmeldung zum/-r

Steuerfachangestellten + **kaufmännische Zusatzqualifikation** Steuerfachangestellten + allgemeinbildende Fächer

*** Hinweis für Betriebe, die Auszubildende zur/-m Industriekauffrau/-mann anmelden möchten:**

Wenn Ihr Auszubildender über ein Abitur oder die Fachhochschulreife verfügt, können Sie wählen, ob Ihr Auszubildender/Ihre Auszubildende die Ausbildung ohne Zusatzqualifikation durchlaufen oder ob er/sie die Zusatzqualifikation Bachelor of Arts (BWL) erwerben möchte.

Wenn Sie die Möglichkeit ohne Zusatzqualifikation wählen, wird eine klassische Ausbildung mit Teilnahme an den allgemeinbildenden Fächern (Sport, Religion, Deutsch, Sozialkunde) durchlaufen.

Wenn Sie die Möglichkeit mit Zusatzqualifikation Bachelor of Arts (BWL) wählen, wird Ihr Auszubildender/Ihre Auszubildende von den allgemeinbildenden Fächern befreit. Stattdessen erhält er/sie die Möglichkeit, in dieser Zeit Studieninhalte unseres Kooperationspartners, der privaten Hochschule Göttingen (PFH Göttingen), zu bearbeiten. Aufgrund der so erweiterten Ausbildung sieht die Kooperation mit der PFH Göttingen eine Anerkennung von 56 von insgesamt 180 ECTS im dortigen Fernstudiengang Betriebswirtschaftslehre (Abschluss: Bachelor of Arts) vor. Dies bedeutet, dass die Absolventen des Berufes Industriekaufmann/-frau an der BBS Westerburg etwa ein Drittel des Studienganges anerkannt bekommen. Das Studium kann parallel zur Ausbildung an der PFH aufgenommen werden und ist auf 6 Semester ausgelegt, von diesen werden 2 Semester durch den Abschluss an der BBS Westerburg anerkannt. So ist es in 3 Jahren möglich, einen Abschluss als Industriekaufmann/-frau und den Bachelor of Arts zu erlangen. **Die Berufsschulzeit bleibt dabei identisch zum klassischen Weg ohne Zusatzqualifikation.** Bei der PFH Göttingen fallen dabei monatliche Studiengebühren von 275 € an, die von Ihrem/Ihrer Auszubildenden oder vom Betrieb zu tragen sind.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Markus Baldus (baldus.m@bbs-westerburg.de; 02663/9904-32) zur Verfügung.

**** Hinweis für Betriebe, die Auszubildende zur/-m Steuerfachangestellten anmelden möchten:**

Wenn Ihr Auszubildender über ein Abitur oder die Fachhochschulreife verfügt, können Sie wählen, ob Ihr Auszubildender/Ihre Auszubildende die Ausbildung mit allgemeinbildenden Fächern durchlaufen oder ob er/sie kaufmännische Zusatzqualifikationen erwerben möchte.

Wenn Sie die Möglichkeit mit allgemeinbildenden Fächern wählen, wird eine klassische Ausbildung mit Teilnahme an den allgemeinbildenden Fächern (Sport, Religion, Deutsch, Sozialkunde) durchlaufen.

Wenn Sie die Möglichkeit mit kaufmännischen Zusatzqualifikationen wählen, wird Ihr Auszubildender/Ihre Auszubildende von den allgemeinbildenden Fächern befreit. Stattdessen erhält er/sie die Möglichkeit, sich in dieser Zeit kaufmännische Zusatzqualifikationen (z.B. Controlling, Marketing) anzueignen. Die Zusatzqualifikationen werden von der BBS Westerburg geprüft und zertifiziert. **Die Berufsschulzeit bleibt dabei identisch zum klassischen Weg mit allgemeinbildenden Fächern.**

Darüber hinaus kann sich Ihr Auszubildender/Ihre Auszubildende unabhängig vom gewählten Weg bei unserem Kooperationspartner, der privaten Hochschule Göttingen (PFH Göttingen), anmelden. Aufgrund der erweiterten Ausbildung sieht die Kooperation mit der PFH Göttingen eine Anerkennung von 58 von insgesamt 180 ECTS im dortigen Fernstudiengang Betriebswirtschaftslehre (Abschluss: Bachelor of Arts) vor. Beim klassischen Weg beträgt die Anerkennung 31 ECTS. Das Studium kann parallel zur Ausbildung an der PFH aufgenommen werden und ist auf 6 Semester ausgelegt, von diesen werden bis zu 2 Semester durch den Abschluss an der BBS Westerburg anerkannt. So ist es in nur 3 Jahren möglich, einen Abschluss als Steuerfachangestellte/-r und den Bachelor of Arts zu erlangen. Bei der PFH Göttingen fallen dabei monatliche Studiengebühren von 275 € an, die von Ihrem/Ihrer Auszubildenden oder vom Betrieb zu tragen sind.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Markus Baldus (baldus.m@bbs-westerburg.de; 02663/9904-32) zur Verfügung.